





FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

**Veröffentlicht:**

— mit internationalem Recherchenbericht

- (84) **Bestimmungsstaaten** (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW, GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK,

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

liegen dabei in einem Speichersystem (RCS) vor und werden im Rahmen der Bearbeitung der Anforderung ((req(Dst,cd))) für die Informationsausgabe von einem Informationsausgabesystem abgerufen. Analog können Bildungsvorschriften (VXML(Dst)) für Informationsausgaben (seq(wav(cd))) in dem Speichersystem (RCS) abgespeichert sein, auf die für die Bildung von Informationsausgaben (seq(wav(cd))) von dem Informationsausgabesystem (RVS) zugegriffen werden kann. Entsprechend einer Weiterbildung werden Informationsausgabenbestandteile (wav(cd)) bzw. Bildungsvorschriften (VXML(Dst)) in einem Informationsausgabengestaltungssystem (ToolRes) erzeugt und anschließend in dem Speichersystem (RCS) bereitgestellt. Die Erfindung optimiert den Ressourceneinsatz bei Informationsausgabediensten. Die erfindungsgemäße Funktionsaufteilung führt zu einer guten Ausnutzung der Performanz der beteiligten Komponenten für die Abarbeitung von derartigen Diensten. Von TDM (time division multiplexing) Netzen bekannte Leistungsfähigkeit von Ansagendiensten lässt sich so auch im Paketnetz realisieren.